



**Wintertagung des LBE
für Eltern, Erzieher/innen, Lehrpersonen und Direktoren/innen
am Samstag, 06. Februar 2010
im Gasthof Eberle, Bozen, 9.00–17.00 Uhr**

**Kinder, Jugendliche und die Versuchung neue Medien
Vom bewussten Umgang mit Computer, Spielkonsolen, Fernseher und Handy**

Teil I: Fakten, Fakten, Fakten

Unsere Referenten beleuchten am Vormittag das Thema von allen Seiten und geben Antworten auf folgende und viele weitere Fragen

Kinder, Jugendliche und die Medienwelten

Kinder und Jugendliche nutzen die Medien, die wir ihnen bieten. Welche Medien nutzen sie besonders, womit beschäftigen sie sich? Welche Medien werden von Buben, welche von Mädchen genutzt?



Navigation durch digitale Räume

Wie schaut Web 2.0 aus und wie funktioniert es? Welche Inhalte suchen Jugendliche und welchen Nutzen holen sie sich? Was begeistert Kinder und Jugendliche? Was bieten soziale Netzwerke wie Facebook, Netlog und Co?

Pädagogischer Ausblick

Wie verändert sich die Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen durch die Nutzung der Medienwelten. Internet, Computerspiele, Handy – bieten sie Chancen, bergen sie Gefahren? Worauf gilt es zu achten? Wie soll ich als Vater oder Mutter regieren? Braucht es Grenzen und wo? Welcher Mediengebrauch ist sinnvoll?

Teil II: Vorstellen -Ausprobieren -Diskutieren

Aber: Grau ist alle Theorie und deshalb heißt es am Nachmittag: Probieren geht über studieren! Die Teilnehmer können zwei aus vier Workshops wählen und dabei hautnah erleben, welche Faszination Internet-Communities und Computerspiele ausüben, wie man den Computer sinnvoll für die Schule nutzen kann und welche Spiel-Alternativen es gibt.

Workshop 1: Statt Kaffeeklatsch ins World Wide Web

Soziale Netzwerke im Internet wie z.B. Facebook, Netlog und Twitter

Workshop 2: Mensch ärgere dich nicht war gestern (oder Ran an die Mouse)

PC Spiele wie z.B. World of Warcraft, Counterstrike, Fußball, Formel 1

Workshop 3: Heureka! Neue Einsichten durch neue Medien

PC Lernprogramme

Workshop 4: Computer aus – Was nun?

Brett- und Kartenspiele als Alternativen (für Kinder, Jugendliche und Familien), die auch den größten Spielmuffel begeistern



Tagungsprogramm:

9.00 Uhr	Eröffnung durch den LBE-Vorsitzenden und Grußworte der Landesrätin Dr. Sabina Kaslatter Mur und des Schulamtsleiters Dr. Peter Höllrigl
9.20 Uhr	Referat: Kinder, Jugendliche und die Versuchung neue Medien Vom bewussten Umgang mit Computer, Spielkonsolen, Fernseher und Handy Dr. Armin Bernhard (freier Mitarbeiter Forum Prävention) Dr. Lukas Schwienbacher (Forum Prävention)
12.00 Uhr	Sicherheit im Internet Dr. Armin Haller (Deutsches Schulamt)
12.30 Uhr	Gemeinsames Mittagessen beim Eberle
14.00 Uhr	Workshop 1: Statt Kaffeeklatsch ins World Wide Web Soziale Netzwerke im Internet wie z.B. Facebook, Netlog und Twitter Peter Ratschiller (Spieleverein Dinx) Dr. Lukas Schwienbacher (Forum Prävention)
	Workshop 2: Mensch ärgere dich nicht war gestern (oder Ran an die Mouse) PC Spiele wie z.B. World of Warcraft, Counterstrike, Fußball, Formel 1 Dr. Armin Bernhard (freier Mitarbeiter Forum Prävention)
	Workshop 3: Heureka! Neue Einsichten durch neue Medien PC Lernprogramme Dr. Harald Angerer (Pädagogisches Institut)
	Workshop 4: Computer aus – Was nun? Brett- und Kartenspiele als Alternativen (für Kinder, Jugendliche und Familien), die auch den größten Spielmuffel begeistern Dr. Wolfgang Oberparleitner (Spieleverein Dinx) Dr. Barbara Ferrarese (Spieleverein Dinx)
15.20 Uhr	Wiederholung der Workshops
16.30 Uhr	Zusammenfassung und Feedback
17.00 Uhr	Abschluss der Tagung

Ich freue mich auf unser Treffen und eine wundervolle Tagung

Bis bald

Kurt Rosanelli
Vorsitzender des LBE

Praktisches:

Adresse Gasthof Eberle: Oswaldpromenade 1, St. Magdalena – Bozen

Shuttle-Bus vom Bahnhof ab 8.15 Uhr, Treffpunkt Taxistand

Kontaktadressen: Werner Clara (Schulamt), Tel. 0471 417532, e-mail: werner.clara@schule.suedtirol.it

Kurt Rosanelli, Tel. 366 3929683, e-mail: kurt.rosanelli@die-eltern.it

>> ANMELDUNG innerhalb 03. Februar bei Herrn Werner Clara (siehe oben – auch Workshops angeben)!

Begrenzte TeilnehmerInnenzahl (max.100)

...immer wieder mal reinschauen... www.die-eltern.it